



22.09.2009

**Dezernat 5 - Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft**

**Überdachung der Müllumladestationen auf den Kreismüldeponien Lachengraben, Wehr,
und dem Regionalen Annahmезentrum (RAZ) in Wutach-Münchingen;
Vorlage der Schlussrechnungen**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	18.11.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss anerkennt die Schlussrechnungen der Firma Cover-All Europe GmbH, 48607 Ochtrup, für die Lieferung und Montage der Rundbogenhallen in Kombination mit den Stell-/Schüttwänden der Firma LÜRA für die Überdachung der Müllumladestation der Deponie Lachengraben für brutto 60.676,43 €, sowie für die Überdachung des Regionalen Annahmезentrums (RAZ) Münchingen für brutto 42.378,41 €.

Sachverhalt:

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 28.01.2009 die Firma Cover-All, Ochtrup, beauftragt, die Überdachungen der Müllumladebereiche auf der Deponie Lachengraben und dem RAZ in Münchingen zu liefern und zu errichten. Anfang Oktober waren die Arbeiten abgeschlossen.

Die Schlussrechnungen belaufen sich in Höhe der beauftragten Kosten zuzüglich der Kosten für die geprüfte Statik der Bauwerke sowie der nachträglich beauftragten Dachrinnen.

Weder die geprüfte Statik noch die Dachrinnen waren im Angebot von Cover-All enthalten. Die Installation von Dachrinnen wurde nachträglich beauftragt, um zu gewährleisten, dass das Niederschlagswasser gesammelt in den Vorfluter eingeleitet und somit aus dem Deponiekörper ferngehalten wird.

Überdachung Lachengraben:

Beauftragt:	54.964,43 €	brutto
Geprüfte Statik:	2.142,00 €	brutto
Dachrinne:	3.570,00 €	brutto
Summe Schlussrechnung:	60.676,43 €	brutto

Überdachung Münchingen:

Beauftragt:	39.611,66 €	brutto
Geprüfte Statik:	1.428,00 €	brutto
Dachrinne:	1.338,75 €	brutto
Summe Schlussrechnung:	42.378,41 €	brutto

Mit der Überdachung der Müllumladebereiche am Lachengraben und in Münchingen konnte eine weitere emissionsmindernde Maßnahme der Abfallwirtschaft im Landkreis Waldshut umgesetzt werden. Die emissionsrechtlichen Genehmigungen hatten die Überdachung der Müllumladestationen gefordert. Diese Forderung ist nun erfüllt.

Die Überdachung der Müllumladebereiche verhindert das Eindringen von Niederschlagswasser in den Müll, minimiert Emissionen bei der Verladung des Mülls und verhindert Papier- und Plastikverwehungen im Umkreis der Deponie.

Die Überdachungen in Kombination mit den LÜRA Stellwänden ist ein flexibles Überdachungssystem, das jederzeit versetzt werden kann. Damit kann bei Bedarf ohne größere Umbaukosten auf Veränderungen im Deponiebetrieb reagiert werden.

Finanzierung:

Gemäß § 2 Abs. 4 EigBVO sind die Ansätze für verschiedene Vorhaben des Finanzplans gegenseitig deckungsfähig. Im Wirtschaftsjahr 2009 werden die Sanierung der Tugoquelle sowie der Umbau der Gasfackel auf der Deponie Tiengen nicht realisiert. Diese Ansätze stehen zur Finanzierung der o. g. Überdachungen zur Verfügung.

Bollacher
Landrat

